

OLYMPIA-KANDIDAT LEIPZIG Emotionen für Ostdeutschland

Allensbach am Bodensee, Ende Mai 2003 - Daß das Deutsche Olympische Komitee Leipzig für die Bewerbung um die Sommerspiele 2012 ausgewählt hat, freut die Mehrheit der deutschen Bevölkerung. Mehr als jeder zweite bringt in einer kürzlich durchgeführten Allensbach-Umfrage diese Freude zum Ausdruck. Nur 19 Prozent freut die Kandidatur von Leipzig nicht. Besonders begeistert sind natürlich die Ostdeutschen, die fast geschlossen (91 Prozent) hinter dieser Entscheidung für eine ostdeutsche Großstadt stehen.

www.ifd-allensbach.de
Porträt des Instituts - Leistungsspektrum - Aktuelle Studien

Belege an
INSTITUT FÜR DEMOSKOPIE ALLENSBACH, 78472 Allensbach am Bodensee

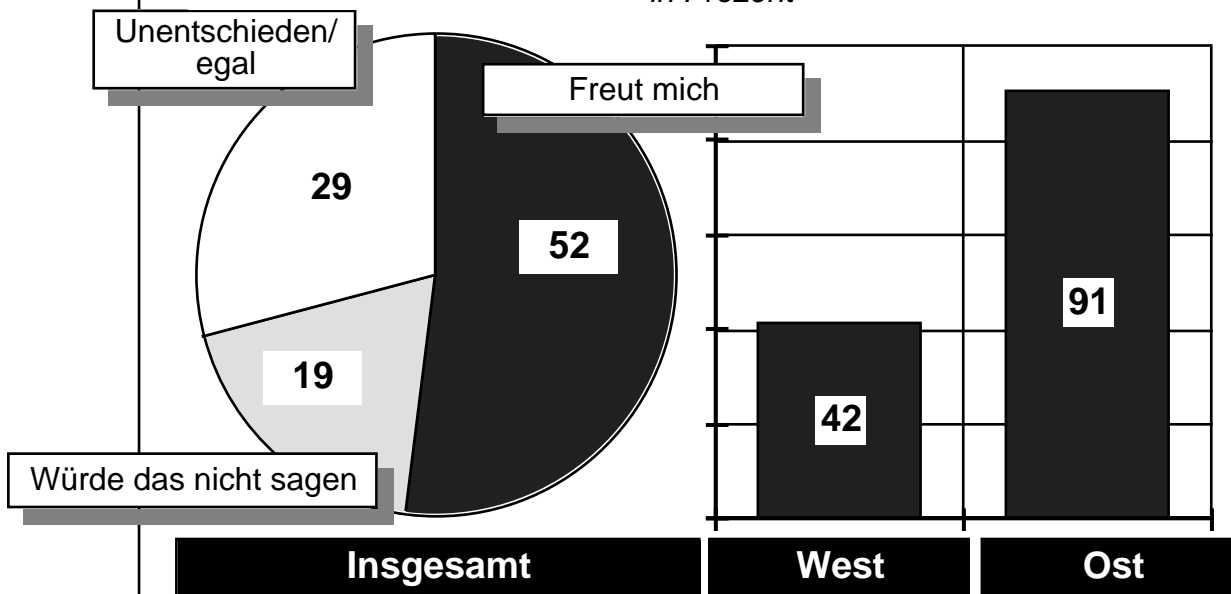
Deutsche Olympia-Kandidatur Leipzig Ostdeutsche sind begeistert

FRAGE: "Kürzlich ist ja Leipzig zum deutschen Kandidaten für die Austragung der Olympischen Sommerspiele 2012 gewählt worden. Wußten Sie das, oder hören Sie davon zum ersten Mal?"

"Wußte das": 91 Prozent

FRAGE: "Freut Sie das, daß man sich für Leipzig entschieden hat, oder würden Sie das nicht sagen?"

**Deutsche Bevölkerung ab 16 Jahre
in Prozent**



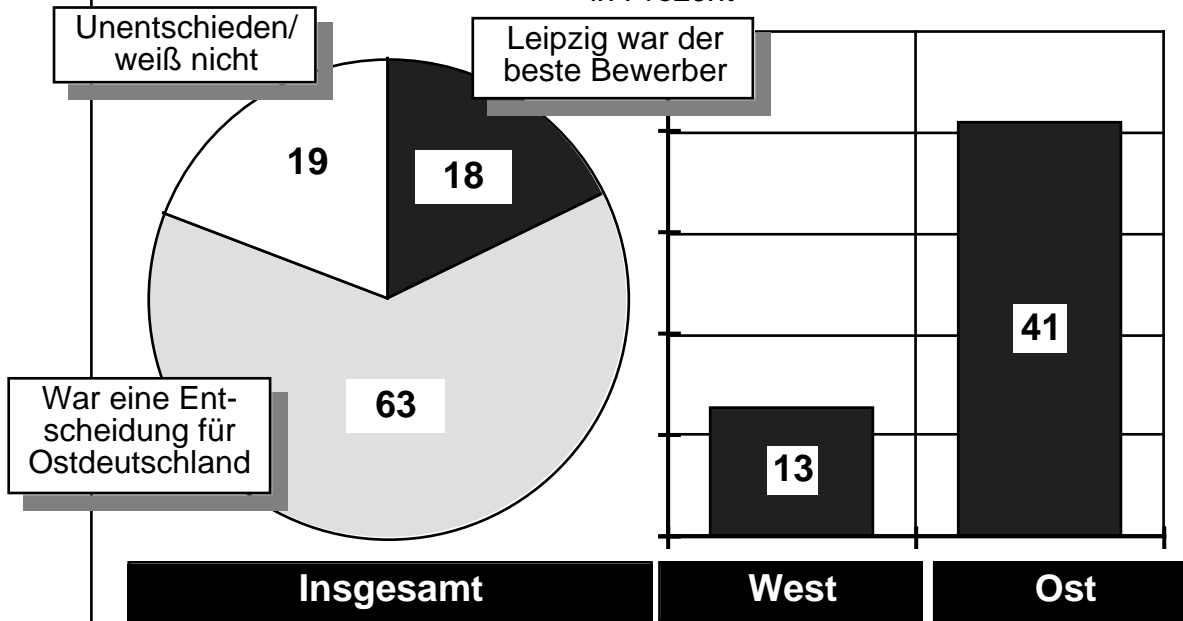
QUELLE: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 7042

Daß auch im Westen die Freude überwiegt, kann man klar als ein emotionales Bekenntnis zu Ostdeutschland bewerten. Denn die ganz große Mehrheit der Westdeutschen ist keinesfalls überzeugt, daß Leipzig gegenüber Hamburg, Düsseldorf, Frankfurt am Main oder Stuttgart sachlich gesehen wirklich der beste Bewerber war. Nur 13 Prozent glauben das, während 68 Prozent der Westdeutschen in der Entscheidung für Leipzig eine Entscheidung für Ostdeutschland sehen. Und selbst die Ostdeutschen sind sich da unter sachlichen Gesichtspunkten längst nicht so sicher wie unter emotionalen. 41 Prozent im Osten sagen: "Leipzig war unter allen deutschen Bewerberstädten die beste", 42 Prozent glauben das nicht.

Leipzig: Entscheidung für Ostdeutschland

FRAGE: "Leipzig hat sich gegen Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg und Stuttgart durchgesetzt. Was meinen Sie: Hat man sich für Leipzig entschieden, weil Leipzig alles in allem der beste Bewerber war, oder war das vor allem eine Entscheidung für Ostdeutschland?"

Deutsche Bevölkerung ab 16 Jahre
in Prozent



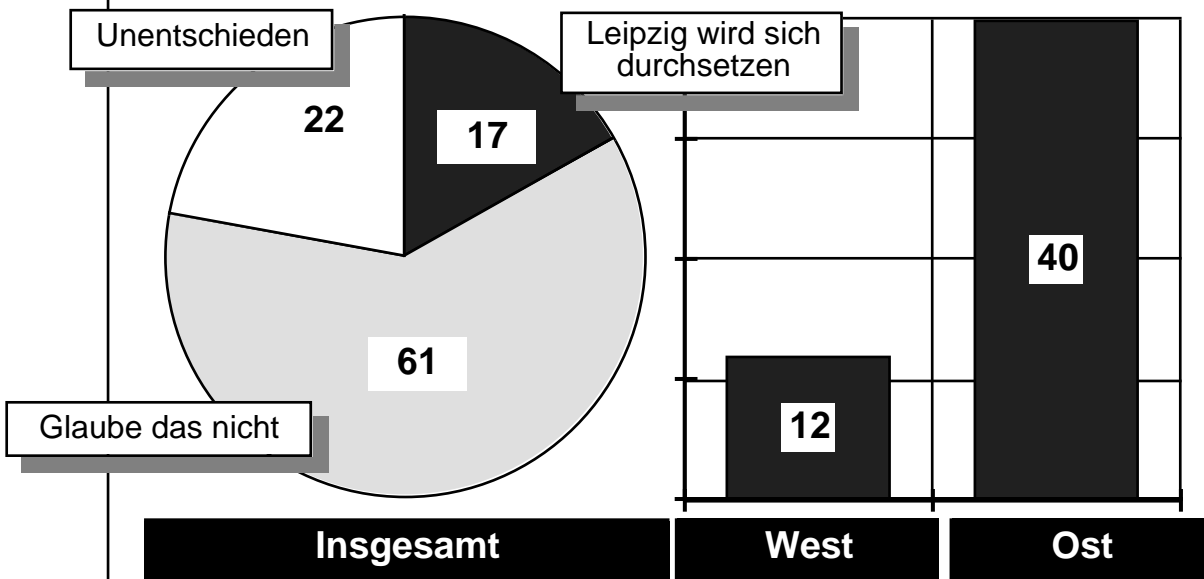
QUELLE: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 7042

Die Mehrheit der Deutschen bezweifelt allerdings, daß Leipzig gegenüber anderen internationalen Bewerberstädten in zwei Jahren, wenn die Entscheidung des Internationalen Olympischen Komitees fallen wird, eine wirkliche Chance hat. Nur 17 Prozent sind überzeugt: "Leipzig wird sich gegen New York, Madrid, London, Paris oder andere internationale Bewerber durchsetzen." 61 Prozent glauben das nicht; aber auch im Vorfeld der innerdeutschen Entscheidung hatte die Mehrheit nicht an eine Entscheidung für Leipzig geglaubt, bis es dann zu einem klaren Überraschungssieg der Stadt kam.

Geringe Chancen für Leipzig

FRAGE: "In zwei Jahren entscheidet das Internationale Olympische Komitee endgültig, wo die Sommerspiele 2012 ausgetragen werden. Als weitere Bewerberstädte sind unter anderem New York, Madrid, London, Paris und Moskau im Gespräch. Glauben Sie, Leipzig wird sich gegen die anderen internationalen Bewerber durchsetzen, oder glauben Sie das nicht?"

Deutsche Bevölkerung ab 16 Jahre in Prozent



QUELLE: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 7042

TECHNISCHE DATEN FÜR DIE REDAKTION

Anzahl der Befragten:	1013
Repräsentanz:	Gesamtdeutschland, Bevölkerung ab 16 Jahre
Zeitraum der Befragung:	25. April bis 7. Mai 2003
Archiv-Nummer der Umfrage:	7042